

Lippe leuchtete beim Fackelschwimmen



Schlümpfe unter dem Weihnachts-Fliegenpilz – die Fantasie der Teilnehmer kannte keine Grenzen.
(Foto: Magalski)

Das Fackelschwimmen gehört in Lünen zur Adventszeit wie der Weihnachtsmarkt und der Tannenbaum auf dem Rathaus. Samstag stiegen über hundert Taucher wieder in das kalte Wasser der Lippe.

Helden feiern Weihnachten - das war in diesem Jahr beim 31. Fackelschwimmen das Motto. Der Lüner Sportverein setzte Pipi Langstrumpf samt ihrem Pferd, dem Affen Herrn Nilsson und der Villa Kunterbunt auf ein Floß und überzeugte damit die Jury. Die Gruppe holte sich den ersten Platz. Die Herner Sporttaucher landeten mit ihren Schlümpfen unter dem Weihnachts-Fliegenpilz auf dem zweiten Platz. Die Jugend des Tauchsportclubs Lünen machte den dritten Platz. Ihr Floß zeigte Poseidon im Kampf für Weihnachten und gegen eine fiese Krake. Die Tauchsportgemeinschaft Hellweg Unna hatte mit dem vier Jahre alten Lennox den jüngsten Teilnehmer und mit Hermann Kempe (72) gleichzeitig den ältesten Teilnehmer beim Fackelschwimmen. Der Lüner SV stellte mit zwanzig Schwimmern die größte Gruppe. Zum Schluss des Fackelschwimmens leuchtete ein Bengal-Feuerwerk am Lippeufer.